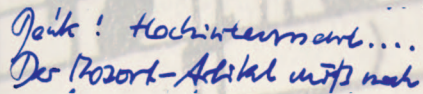


SYMPOSION | 02.- 04. DEZEMBER 2010 | SALZBURG

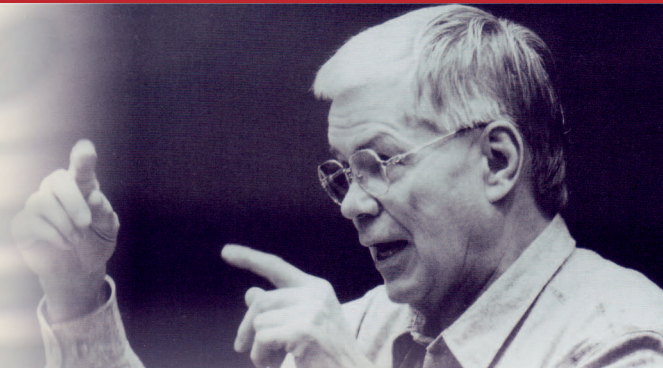
Dietrich Fischer-Dieskau.

ZU SEINER ENTWICKLUNG ALS SÄNGER UND MUSIKDENKER



*Zeit! Hochintensiv...
Der Mozart-Artikel müßte noch*

[Dietrich Fischer-Dieskau]



DIETRICH FISCHER-DIESKAU | SYMPOSIUM

DO 02.12.2010 (14.00 UHR) - SA 04.12.2010 (13.00 UHR) / Universität Mozarteum Salzburg, Mirabellplatz 1, Kleines Studio / Freier Eintritt.

MITWIRKENDE: Elmar Budde (Freiburg/Br.), Daniel Brandenburg (Bayreuth/Wien), Irene Brandenburg (Salzburg), Sieghart Döhring (Thurnau), Martin Eybl (Wien), Wolfgang Gratzler (Salzburg), Harald Haslmayr (Graz), Gottfried Kraus (Minihof-Liebau), Hartmut Krones (Wien), Andrea Lindmayr-Brandl (Salzburg), Siegfried Mauser (München), Thomas Seedorf (Karlsruhe), Katharina von Glasenapp (Lindau), Michael Weber (Wien)

KONZEPTION: Wolfgang Gratzler

VERANSTALTER: Institut für Musikalische Rezeptions- und Interpretationsgeschichte (Universität Mozarteum Salzburg) / Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst (Programmbereich Arts & Humanities)

Das Institut für Musikalische Rezeptions- und Interpretationsgeschichte (Universität Mozarteum Salzburg) ergreift seit 2006 kontinuierlich Initiativen zur wissenschaftlichen Erforschung von Entstehung, Wirkmächtigkeit und Ablösung künstlerischer Paradigmen.

Das umfassende Schaffen von Dietrich Fischer-Dieskau (*1925 Berlin) ist in diesem Zusammenhang von besonderem Interesse. Seine Interpretationen von Schuberts Winterreise (24 Tonträgerveröffentlichungen, 1948 - 1991) gelten noch heute, fast 17 Jahre nach Beendigung seiner Sängerkarriere (1993) als maßstäblich.

Die Veranstaltung soll einen Diskurs in Gang setzen, im Zuge dessen Dietrich Fischer-Dieskau künstlerische Entwicklung, seine Schriften sowie dessen Verbundenheit gegenüber ausgewählten Musikinstitutionen exemplarisch dokumentiert, erörtert und unter Einbeziehung von Rezeptionsbelegen kritisch-vergleichend reflektiert werden.

DETAILS UND ZEITPLAN: www.w-k.sbg.ac.at

ORGANISATION: Sandra Dewald (sandra.dewald@moz.ac.at)